

<b>Antrag Nr.</b> 1	<b>Titel:</b> Eigener Vorschlag zur nächsten Bundestagswahl	<b>AntragstellerIn:</b> Robert Carls
<p>Die Mitgliederversammlung des bundesweiten Netzwerkes Grundeinkommen möge beschließen:</p> <p>Das Netzwerk Grundeinkommen engagiert sich mit einem eigenen Vorschlag zur Einführung des Grundeinkommens bei der nächsten Bundestagswahl 2017 und unterstützt Partei- oder Direkt-Kandidaten, die sich für das „Netzwerk-Grundeinkommen“ einsetzen.</p> <p>Als Auftakt für die Diskussion eines vom Netzwerk verabschiedeten und mitgetragenen Konzeptes zur Einführung des Grundeinkommens kann mein beiliegender Vorschlag „Das Grundeinkommen rechnet sich schon heute“ dienen.</p> <p><b>Begründung:</b> Die Vorteile meines Vorschlags sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.200 € monatlich für Erwachsene (500 € für Kinder und Jugendliche),</li> <li>• steuerfinanzierte Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Berufsunfallversicherung für alle Bürger,</li> <li>• 100 Mrd. € weniger Steuern und Sozialabgaben im Vergleich zu heute,</li> <li>• Reduktion von Bürokratie-, Personal- und Sachaufwand in der Steuerverwaltung und</li> <li>• Vereinfachung der Steuererklärung.</li> </ul> <p>Wie eine tonnenschwere Tür durch einen richtig geformten Schlüssel, der in das passende Schlüsselloch gesteckt wird, leicht geöffnet werden kann, so öffnet sich die Finanzierung der o.g. Vorteile durch die beiden „Schlüssel“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verrechnung des Grundeinkommens mit der Steuerschuld und</li> <li>• Ablösung von derzeit einkommensbezogenen Sozialleistungen durch das Grundeinkommen.</li> </ul> <p>2 PDFs als Anhang</p>		<p><b>Beschluss:</b></p> <p>Ja Nein Enthaltung</p> <p><b>Bemerkung:</b></p>